

_____ **HOT STUFF** _____

Sehr geehrter Geschäftspartner,

diese Bühnenanweisung soll dazu dienen, allen Beteiligten über die technischen und organisatorischen Anforderungen der Produktion zu informieren und für alle eine erfolgreiche Veranstaltung zu gewährleisten.

Sollten einzelne Punkte dieser Anweisungen nicht oder nur teilweise eingehalten werden können, so bitten schnellstmöglich um Rücksprache.

Für direkte- oder Folgeschäden, die durch Nichterfüllung einzelner Punkte dieser Bühnenanweisung verursacht werden, sowie daraus resultierender Mehrkosten, haftet der Veranstalter in vollem Umfang.

**Diese Bühnenweisung (allgemeiner und technischer Teil)
ist fester Bestandteil des Gastspielvertrags .**

zur Veranstaltung am in.....
zwischen:

HOT STUFF vertreten durch:

und dem Örtlichen Veranstalter:

.....
.....
.....

.....
.....
.....

Datum / Unterschrift

Bitte bearbeiten Sie diese Bühnenanweisung sorgfältig und schicken Sie eine unterschriebene Kopie, sowie Infos über die Veranstaltung, Anfahrtsbeschreibungen und Ablaufpläne mit dem Gastspielvertrag, spätestens jedoch 2 Wochen vor Veranstaltungstermin an uns zurück.

Bühnenplan und **Pultbelegung** erhalten Sie als eine gesonderte Anlage.

Für Koordination / technische Details und Fragen wenden Sie sich bitte an :

Andy Kirchner

Tel.: 06027 - 1247197

Mobil: 0179 - 5046327

eMail : info@andykirchner.de

ALLGEMEINER TEIL:

Name und Nummern des Ansprechpartners am Veranstaltungstag vor Ort:

.....

Am Tag des Konzertes müssen der Repräsentant des Veranstalters und **2 Helfer** ab Aufbaubeginn anwesend, die Bühne fertig zum Einbau der technischen Anlagen (Backline) und der Anfahrtsweg zur Bühne frei sein. Dasselbe gilt für die Zeit des Abbaus. , bzw. nach Konzertende. Der Vertreter des Veranstalters und / oder Haustechniker sollten eine Kopie dieser BA erhalten.

1.1__Transport / Ladewege:

Bitte geben Sie uns Infos über die Transportwege zur Bühne, Anfahrtswege (z.B. Autobahn zum VA-Ort). Freier und trockener Zugang mit dem Equipment zum direkten Bühnenbereich wird vorausgesetzt. Außerdem ist dafür zu sorgen, dass die Fahrzeuge nach Konzert- bzw. Abbauende ungehindert das Gelände verlassen können.

1.2__Fahrzeuge / Parkplätze:

Wir benötigen Parkmöglichkeiten für 4-6 Pkw in Bühnennähe. Es ist im Vorfeld zu klären, ob Park- oder Durchfahrtscheine, Sondergenehmigungen oder Ähnliches benötigt werden.

1.3__Soundcheck / Aufbauzeiten:

Die technischen Aufbauten beginnen nach Aufwand und Absprache am frühen Nachmittag des Veranstaltungstags. Die Tonproben finden üblicherweise ca. 2 Stunden vor Einlaß statt. Bei Veranstaltungen mit mehreren Künstlern sollte uns ein dezidiertes Zeitplan (Aufbau, Proben, Spielzeiten) früh genug vor dem Veranstaltungstermin zur Verfügung stehen..

1.4__Elektriker / Haustechniker / Helfer :

Ein Haustechniker, der mit den örtlichen technischen Begebenheiten vertraut ist, muss ab Aufbaubeginn bis Ende der Veranstaltung anwesend, bzw. abrufbar sein. Wir benötigen zu Be- und Entladen sowie Auf-und Abbau unserer mitgebrachten Anlagen **2 Helfer**.

1.5__Garderoben / Backstage:

Wir benötigen eine geräumige, saubere, abschließbare Garderobe in Bühnennähe mit Platz für ca. 8 -10 Personen. Diese muss beheizbar sein und ausgestattet mit Tisch, Stühlen und einem Spiegel. Da die Sängerinnen / Sänger sich auch während der Show umziehen, wird ebenso eine beleuchtete und nicht einsehbare Umkleidemöglichkeit hinter o. neben der Bühne benötigt.

1.6__Verkauf / Merchandise :

Zum Verkauf von T-Shirts, Programmen, CD´s ect. bitten wir an einer geeigneten Stelle in Zuschauerbereich / oder Foyer zwei Tische und etwas Beleuchtung bereit zu stellen.

TECHNISCHER TEIL:

2.1__Bühne:

Wir gehen davon aus, dass die Bühnenbauten gemäß der jeweils geltenden gesetzlichen und arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen ausgeführt sind.

Die Bühne muss belastbar, eben und absolut waagrecht sein. Seiten und Rückseite der Bühne müssen mit Geländer gesichert sein, nicht jedoch die Bühnen-Vorderkante.

Es werden an beiden Seiten Bühnenaufgänge benötigt, diese müssen beleuchtet sein und einen Handlauf haben. Die Bühnen-Vorderkante und alle Podeste sollten mit einer schwarzen Sichtblende abgehängt sein.

**Mindestmaße : 8 m x 5 m, besser 10 -12 m x 6-8 m / Höhe über Publikum mind. 0,8 m,
— — — Es wird eine Befestigung / Aufhängung für einen Backdrop benötigt ! — — —**

2.2__Podeste:

Auf der Bühne wird ein Podest 300 cm x 200 cm Höhe 40 cm als **Drum-Riser** benötigt. Soll die Backline während der Veranstaltung bewegt werden, sollte dieser roll- und bremsbar sein.

Mischpult-Podest im Saal / Zelt: Ist eigentlich nicht erwünscht, wenn doch nötig, (bei Schotter- oder Grasboden ect.) dann bitte nicht höher als 0,2 - 0,4 m.

Position je nach Veranstaltungs-Größe ca. 15 m - 25 m vor der Bühnenmitte, wenn möglich bitte nicht unter Balkonen.

2.3__Strom:

Die Backline lässt sich mit einer 16 A - Schuko-Phase betreiben. Wir bitten um mehrere Anschlüsse, links und rechts vom Drumriser, sowie SL und SR abgesichert über (FI) Fehlerstrom-Schutzschalter. Es ist sicherzustellen, dass an den genannten Anschlüssen keine weiteren Verbraucher angeschlossen sind.

Für Auf- u. Abbau bitte für ein unabhängiges Arbeitslicht sorgen.

2.4__PA-SYSTEM :

Dem Venue und der Besucherzahl angemessenes PA-System mit ausreichendem Bassfundament . Vorzugsweise Line-Array Systeme von d+b, L-Acoustic, CODA, Seeburg, Nexo, Martin, JBL, oder nach technischem Standard vergleichbare Systeme.

Nearfills, Downfills, Delay-Lines je nach Venue-Specs.

PA-Systeme unterhalb der o.g. Klasse und Selbstbauten werden nicht akzeptiert.

Unser F.O.H.-Ingenieur sollte Zugang zu allen relevanten System-Einstellungen und Eq's haben. Bitte senden Sie uns detaillierte Informationen über die örtliche Technik frühzeitig zu.

2.5__FOH :

Akzeptanz: Allen and Heath SQ / Avantis / D-Serie
Yamaha CL / QL - Serie / DM - Serie
Soundcraft VI - Serie

(Behringer. o.ähnliche unterhalb der o.g. Klasse werden an FOH nicht akzeptiert !)

Bitte auch einen Zuspeler für Einlass- / Pausenmusik und nach der Show einrichten.

2.6__MON :

Monitor-Konfiguration und Anzahl siehe BÜHNENPLAN. (Anlage Seite 5 von 5)

3.1__Mics / DI's :

FUNNKSTRECKEN : 2 SHURE Wireless Handmikrofone mit BETA 58 oder SM 58 - Köpfen.
weiterhin eine Handvoll SM o. Beta 58 oder vergleichbare Mikrofone. Mind. **4 DI-Boxen.**
Einen Mikro-Satz für ein DRUM-SET : Spezifikationen siehe Bühnenplan.

3.2__Backline:

Zur Show der Band sollte der Bereich frei von Equipment andere Künstler sein und eine freie Fläche von mindestens **8 m x 5 m** zur Verfügung stehen.
Von einer Mitbenutzung von Teilen der Backline, z.B. Drum-Sharing ist abzusehen.
Soll die Backline vor oder im Laufe der Veranstaltung außerhalb der Bühne gelagert werden, ist für einen sauberen, ebenerdigen und trockenen Platz (ca. 10 qm) möglichst in Bühnennähe zu sorgen.

4.1__Licht:

Wir führen kein Personal zur Bedienung der Lichtanlage mit uns.
Der Bühne entsprechend ausreichende Ausleuchtung, dunkler Hintergrund,
Standart Rock'n'Roll - Licht, Blinder / Moving-Lights ... nach aktuellem Standart.
Achtung : bitte mit Nebel und / oder Haze nicht übertreiben !

!! KEINE STROBE-EFFECTS !!

5.1__Bühnenplan und Pultbelegung:

Siehe Anlage Seite 5 von 5 (PDF-Datei)

5.2__techn. Besonderheiten der Veranstaltung und weitere Absprachen :

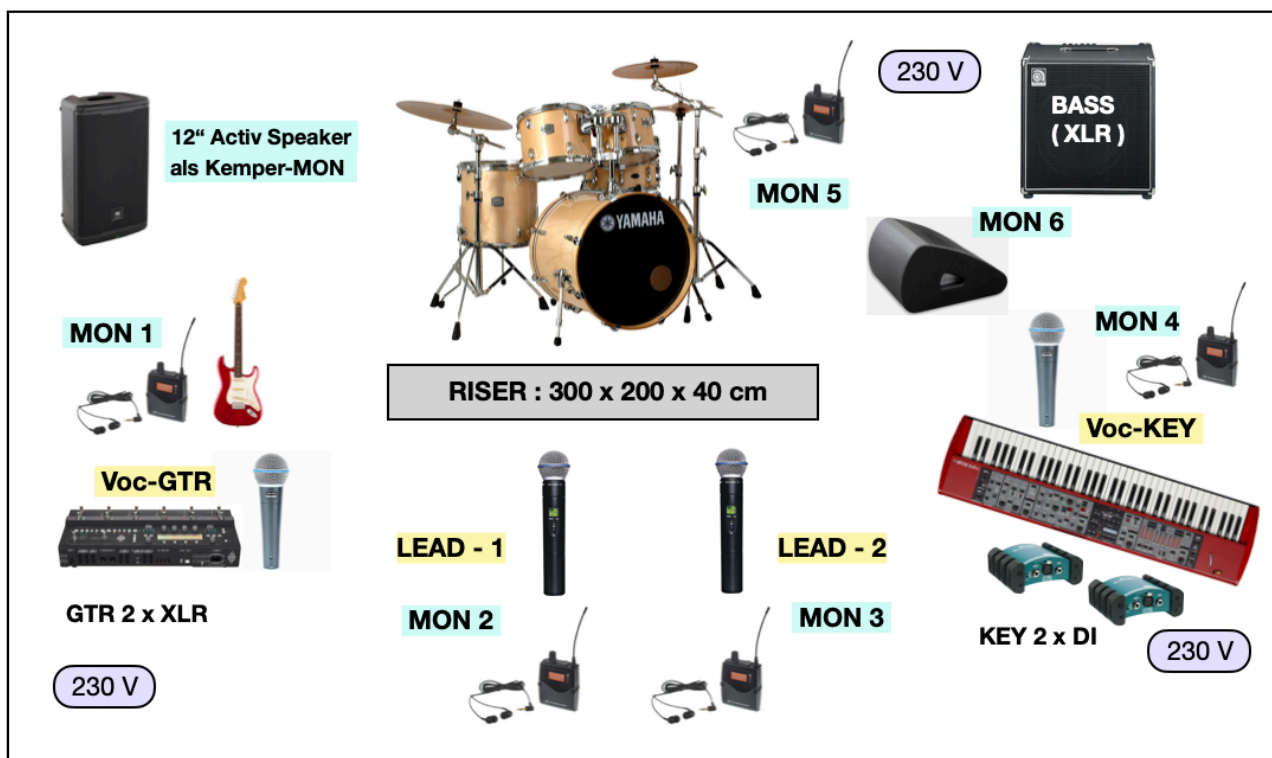
Abweichende Bühnenmaße und Auftritts-Zeiten bitte hier vermerken !

Wir wünschen allen Beteiligten eine erfolgreiche und entspannte Veranstaltung,
und bei einem Open-Air hoffentlich recht schönes Wetter.

Mit lieben Grüßen, Andy Kirchner

.....

HOT STUFF Bühnenplan & Pultbelegung (Seite 5/5 der BA) Stand: 2026



CH.	INPUT	MIC-Vorschlag	STAND	TECHNISCHE INFOs :
1	BD	Beta 91-A	---	KONFIGURATION :
2	SN-Top	Beta 57	Small	Wir bringen einen eigenen Router mit. (DHCP)
3	SN-Bottom	Sennh. E 904	Clip	Dafür benötigen wir eine extra CAT-Leitung
4	HH	Condenser	Small	vom FOH-Pult zur Bühne. Die Musiker
5	TOM-1 Rack	Sennh. E 904	Clip	steuern ihre Mixe dann per APP.
6	TOM-2 Floor	Sennh. E 904	Clip	MON - SEND 1 - 5 : (jeweils STEREO !)
7	OH - SR	Condenser	Long Boom	eigene kabelgebundene o. Funk InEar-Systeme
8	OH - SL	Condenser	Long Boom	(bitte XLR-Verkabelung vorbereiten !)
9	— spare —	---	---	MON - SEND 6 : BASS
10	BASS	XLR - OUT	---	Ein guter Wedge für den Bassist
11	GTR - L	XLR - OUT	---	* Für GTR bitte einen 12“ Activ-Speaker !
12	GTR - R	XLR - OUT	---	* der als GTR-MON aus dem Kemper dient.
13	KEYs - L	pass. DI	---	NF / Stands / Strom :
14	KEYs - R	pass. DI	---	Bitte eine ausreichende Anzahl an XLR-
15	— spare —	---	---	Kabel und ordentliche Stative bereithalten.
16	— spare —	---	---	Ebenso Backlinestrom und Unterverteilungen.
17	VOC - GTR - SR	Beta 58	Long Boom	DRUM - RISER :
18	VOC - LEAD 1	Beta 58 Wireless	STRAIGHT	Mindestgröße 200 x 200 x 30 o. 40 cm
19	VOC - LEAD 2	Beta 58 Wireless	STRAIGHT	Wenn es die Bühne erlaubt, dann bitte
20	VOC - KEY - SL	Beta 58	Long Boom	300 x 200 cm (schöner und praktikabler)